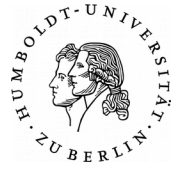


Protokoll 09/2017
Sitzung des Rates des Instituts für Mathematik vom 24.10.2017



- Beschlüsse, Festlegungen, Informationen -

Institutsrat:

ProfessorInnen: A. Filler, E. Große-Klönne, U. Horst, A. Mielke, K. Mohnke, C. Tischendorf

Wissenschaftliche MitarbeiterInnen: P. Graewe, H. Rabus

Sonstige MitarbeiterInnen: H. Pahlisch

StudentInnen: M. Schwarz

Entschuldigt: G. Farkas, J. Münchmeyer,

Gäste: J. Sprechels

Protokollantin: H. Pahlisch

Öffentlicher Teil

0. Begrüßung

Beginn: 15:15 Uhr – Herr Horst begrüßt alle Anwesenden.

1. Beschluss der nachfolgenden Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Als Erweiterung des öffentlichen Berichtsteils der Institutsleitung wird der Punkt „Wechsel in der Institutsleitung und Neuwahl der Institutsleitung“ in die Tagesordnung aufgenommen. Die so ergänzte Tagesordnung wird einstimmig angenommen (10/0/0).

2. Bestätigung der Sitzungsprotokolle vom 18.07. und 05.09.2017

Die Protokolle der Institutsratssitzungen vom 18.07. und 05.09.2017 werden einstimmig angenommen (10/0/0).

3a. Bericht der Institutsleitung

3a.1. Die erste Etappe für den Clusterantrag „Math+“ im Exzellenzstrategie-Wettbewerb war erfolgreich: Neun Forschungsvorhaben aus Berlin wurden von der DFG zum Vollantrag im Rahmen der Exzellenzstrategie aufgefordert, u.a. der gemeinsame Vorantrag „Cluster Math+“ von HU, TU und FU.

3a.2. Das Institut hat 5 Vorschläge für den diesjährigen Bachelorpreis der Berliner Mathematischen Gesellschaft (BMG) eingereicht. Die Bekanntgabe der Preisträger findet am 09.11.2017 an der FU statt.

3a.3. Bernhard Gerlach blickte im September 2017 auf 40 Jahre Mitarbeit im Öffentlichen Dienst zurück. Das Institut gratuliert herzlich zum außergewöhnlichen Jubiläum.

3a.4. In diesem Jahr werden bundesweit wieder statistische Daten im Rahmen des CHE-Rankings von den Instituten erhoben. Ergänzend zur Instituterhebung werden 2017 auch die Studierenden des Institutes für Mathematik in die Befragung einbezogen.

3a.5. Vom Präsidium der HU ist die Fakultät aufgefordert worden, weitere Gelder strukturell einzusparen, um die zentralen Sparvorgaben zu erfüllen. Diese Nachbesserungen zum bereits vorgelegten Strukturplan sind zeitnah Thema bei der HPK-Sitzung am 6.11. und im Fakultätsrat der MNF am 15.11.2017.

Hinsichtlich der zentralen Forderungen ist für das Institut für Mathematik das Gespräch mit der Präsidentin vom 15.05.2017 bindend, in dem von der Universitätsleitung bereits anerkannt worden ist, dass das geforderte Sparvolumen der Mathematik mit den dort verabredeten Vereinbarungen erbracht wird. Die Ratsmitglieder bitten die Institutsleitung, bei der Fakultät vergleichende Informationen zur Höhe der Sparbeiträge der übrigen Institute der MNF einzuholen. Auf dieser Grundlage wird das Institut seine weitere Vorgehensweise planen.

3b. Wechsel in der Institutsleitung / Neuwahl der Institutsleitung

Wie bereits in der konstituierenden Sitzung am 25.10.2016 festgelegt worden ist, übergibt der amtierende geschäftsführende Institutsdirektor, Herr Prof. Ulrich Horst, nach der Hälfte der Amtsperiode die Leitung des Institutes. Als neue Institutsdirektorin wird Frau Prof. Caren Tischendorf vorgeschlagen. Die Ratsmitglieder stimmen diesem Vorschlag einstimmig zu und wählen Frau Tischendorf als neue geschäftsführende Institutsdirektorin für die zweite Hälfte der Wahlperiode 2016-2018.

Frau Tischendorf nimmt die Wahl an und übernimmt mit sofortiger Wirkung die Funktion der geschäftsführenden Institutsdirektorin. Herr Horst wird einstimmig als ihr Stellvertreter gewählt.

4. Verteilung der Haushaltsmittel 2017

Herr Mohnke erläutert den vorliegenden Vorschlag für die Verteilung der Haushaltsmittel für das Jahr 2017. Der Institutsrat stimmt der Verteilung einstimmig zu (10/0/0).

5. Promotionskommission für Herrn Tillmann Berg

Die Arbeit von Herrn Tillmann Berg ist ordnungsgemäß eingereicht worden und die formalen Voraussetzungen für die Promotion erfüllt. Herr Mohnke stellt den Titel der Arbeit und die Mitglieder der Promotionskommission vor. Dem Vorschlag stimmt der Institutsrat einstimmig zu (10/0/0).

6. Promotionskommission für Herrn Irfan Kadiköylü

Die Arbeit von Herrn Irfan Kadiköylü ist am 03.09.2017 ordnungsgemäß eingereicht worden und die formalen Voraussetzungen für die Promotion erfüllt. Frau Tischendorf stellt den Titel der Arbeit und die Mitglieder der Promotionskommission vor. Dem Vorschlag stimmt der Institutsrat zu (9/0/1).

7. Neubesetzung der studentischen VertreterInnen in der KLS

Frau Tischendorf stellt die Namen der Studierenden vor, die in der KLS mitarbeiten werden. Der Institutsrat stimmt dem Vorschlag der Fachschaft zu und bestätigt einstimmig (10/0/0) die neuen studentischen Mitglieder in der Kommission für Lehre und Studium.

8. Besetzung von Stellen für studentische Hilfskräfte

Der Institutsrat beauftragt den stellvertretenden Direktor für Studium und Lehre, Stellen studentischer

Hilfskräfte, die nicht besetzten Professuren zugeordnet sind, auszuschreiben und zu besetzen. Der Einsatz erfolgt vorrangig für die Lehrveranstaltungen, die den Pflichtmodulen der Studienordnungen zugeordnet sind. Die Besetzung der Stellen kann – in Abstimmung mit der Institutsleitung – auch durch Hochschullehrerinnen oder Hochschullehrer derjenigen Bereiche erfolgen, in denen die zeitweise nicht besetzten Professuren angesiedelt sind. Sollten durch Doppelbesetzungen von SHK-Stellen (nach Besetzung der betreffenden Professuren) Mehrkosten entstehen, so werden diese durch das Institut (Haushaltsmittel oder Programmpauschale) getragen. (Abstimmung: 10/0/0).

In der Diskussion wird weiterhin angeregt, bei der Verteilung der SHK künftig auch den Bedarf der Wahlpflichtmodule stärker zu berücksichtigen.

9. Antrag auf Zuweisung, Freigabe und Zweckbestimmung einer W3-Professur „Mathematik und ihre Didaktik“ (vorgezogene Nachfolgeberufung)

Der Institutsrat beschließt (9/1/0), über die Fakultät bei der Universitätsleitung die Zuweisung, Freigabe und Zweckbestimmung der W3-Professur „Mathematik und ihre Didaktik“ für eine vorgezogene Nachfolgeberufung zu beantragen.

10. Bildung einer Berufungskommission für die W3-Professur „Mathematik und ihre Didaktik“

Der Vorschlag für die Zusammensetzung der Berufungskommission im Besetzungsverfahren W3 Mathematik und ihre Didaktik wird von Herrn Filler eingebracht. Die Ratsmitglieder regen den Austausch einer der vorgeschlagenen Mathematikdidaktikerinnen durch einen Hochschullehrer aus dem Bereich der Stochastik an. Vorbehaltlich der Zustimmung der vorgeschlagenen KollegInnen stimmt der Institutsrat der so geänderten Zusammensetzung der Berufungskommission und dem vorgelegten Ausschreibungstext zu (9/0/1).

11. Zusammensetzung der Berufungskommission W3 Mathematische Optimierung (NF Griewank)

Frau Tischendorf stellt den Vorschlag für die Berufungskommission vor. Die Ratsmitglieder empfehlen, eines der externen Mitglieder durch einen Berliner Kollegen zu ersetzen. Der Institutsrat des Instituts für Mathematik stimmt unter Prüfung und Berücksichtigung der empfohlenen Änderung dem Vorschlag für die Zusammensetzung der Berufungskommission im Berufungsverfahren W3-Professur „Mathematische Optimierung“ einstimmig zu (10/0/0).

12. Zusammensetzung der Berufungskommission W2 Angewandte Mathematik mit Schwerpunkt Optimierung (NF Hintermüller)

Der Vorschlag wird von Frau Tischendorf eingebracht. In der Diskussion einigen sich die Ratsmitglieder auf eine Ergänzung der Kommission um ein weiteres professorales Mitglied. Vorbehaltlich der einen noch ausstehenden Zustimmung sowie der Zustimmung des nachnominierten Mitglieds beschließt der Institutsrat des Instituts für Mathematik einstimmig (10/0/0) die Zusammensetzung der Kommission im Berufungsverfahren W2-Professur „Angewandte Mathematik mit Schwerpunkt Optimierung“.

13. Findung eines Vertreters der Mathematik für die Planung des Hörsaalneubaus in Adlershof

An den Planungen für das neue Hörsaalgebäude auf dem Campus Adlershof wird sich Thorsten Rohwedder als Vertreter des Institutes für Mathematik beteiligen.

14. Verschiedenes

Frau Rabus bringt die Problematik der geänderten Zuständigkeiten im Prüfungsbüro zur Sprache. Eine abschließende Lösung ist noch nicht gefunden; die Gespräche mit der Fakultätsleitung dauern an.

(17:32 Uhr Ende des öffentlichen Teiles)

Nichtöffentlicher Teil:

15. Nichtöffentlicher Bericht der Institutsleitung

16. Zwischenevaluation der Juniorprofessur Stochastische Analysis

17. Antrag auf Erteilung der Lehrbefugnis

18. Lehrdeputatsreduktion zur Antragstellung Exzellenzcluster „Math +“

(18:20 Uhr Ende der Sitzung)

Die nächste reguläre Institutsratssitzung findet am 28.11.2017 statt.

Weitere Termine für Institutsratssitzungen im Wintersemester 2017/2018 sind

- ***19.12.2017***
- ***16.01.2018***
- ***13.02.2018***

gez. Prof. Dr. Caren Tischendorf
GID Institut für Mathematik